

09. Februar 2016

Deutscher Musikautorenpreis: Die Jury und Preiskategorien 2016

Am 12. Mai 2016 findet die achte Verleihung des Deutschen Musikautorenpreises in Berlin statt. In zehn Kategorien werden Komponisten und Textdichter für ihr herausragendes musikalisches Schaffen geehrt. Eine siebenköpfige Fachjury bestimmt zuvor die Nominierten und Preisträger. Jurymitglieder sind unter anderem Max Herre, Wolfgang Niedecken und Stefan Stoppok.

Der Deutsche Musikautorenpreis wird am 12. Mai 2016 unter dem Motto „Autoren ehren Autoren“ in zehn Preiskategorien an Komponisten und Textdichter verliehen, die für ihr herausragendes musikalisches Schaffen und die besondere Qualität ihrer Werke geehrt werden. Max Herre, neben Stefan Stoppok Sprecher der Jury, betont das Besondere der Auszeichnung: „Der Deutsche Musikautorenpreis ist ein Preis von Künstlern für Künstler. Ein Preis, bei dem es darum geht herauszufinden, wen die Jury in der jeweiligen Kategorie künstlerisch am stärksten sieht. Das ist immer ein sehr spannendes Ringen, da es hier nicht um Verkaufszahlen geht. Vielmehr geht es um den Korpus eines Künstlers – darum, was einen Künstler in seiner Gesamtheit als preiswürdig ausmacht.“

Die Nominierten und Preisträger werden in neun der insgesamt zehn Kategorien des Deutschen Musikautorenpreises von einer Expertenjury bestimmt, die durch die Akademie Deutscher Musikautoren berufen wird. Das Erfolgreichste Werk 2015 wird von GfK Entertainment ermittelt.

Die Akademie Deutscher Musikautoren ernannte in diesem Jahr folgende Juroren:

Max Herre (Textdichter, Sänger), Annette Focks (Komponistin), Eva Kruse (Komponistin), Wolfgang Niedecken (Komponist, Textdichter, Sänger), Johannes X. Schachtner (Komponist), Stefan Stoppok (Textdichter, Komponist, Sänger), Charlotte Seither (Komponistin)

Die zehn Kategorien des Deutschen Musikautorenpreises 2016 lauten:

Komposition Audiovisuelle Medien	Komposition Jazz/Crossover
Komposition Pop/Rock	Komposition Musik für Ensemble
Komposition Musik mit Stimme + ...	Lebenswerk (Sparte U)
Text Hip-Hop	Nachwuchsförderung (Sparte E)
Text Singer-Songwriter	Erfolgreichstes Werk

Jurysprecher 2016: Max Herre und Stefan Stoppok bilden Doppelspitze

Mit Max Herre und Stefan Stoppok agieren gleich zwei Jurymitglieder als Jurysprecher des Expertengremiums. Über die Arbeit der Jury sagte Stefan Stoppok „Das Besondere an der Zusammensetzung der Jury ist, dass jede Kategorie fachlich durch einen Experten vertreten ist, der sich mit seinem Genre und den Künstlern wahnsinnig gut auskennt. Trotzdem konnten die Kollegen aus den anderen Genres noch ihren ganz eigenen Blick auf die Nominierten mit

einbringen und waren immer an einem Konsens interessiert. So haben wir durchaus kontrovers diskutiert, aber am Ende sehr respektvolle Entscheidungen getroffen.“

Die Jurysprecher Max Herre und Stefan Stoppok stehen auf Anfrage für Interviews zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den unten stehenden Pressekontakt.

Die **Nominierten** für den Deutschen Musikautorenpreis werden im März 2016 bekannt gegeben.

Eine Pressemappe mit Pressebildern, Biografien und Statements der Juroren finden Sie unter www.musikautorenpreis.de/presse

Über den Deutschen Musikautorenpreis

Der Deutsche Musikautorenpreis wurde 2009 von der GEMA ins Leben gerufen, um die Komponisten und Textdichter der deutschen Musikbranche für ihre herausragenden Leistungen zu würdigen und in das Rampenlicht zu stellen. Unter dem Motto „Autoren ehren Autoren“ rückt der Deutsche Musikautorenpreis Menschen in den Vordergrund, die sonst eher unbekannt bleiben: die Komponisten und Textdichter – Muskschaffende, die oftmals nicht auf der Bühne stehen, sondern im Schatten von Interpreten, Filmen und großen Musikveranstaltungen.

Der Deutsche Musikautorenpreis wird in zehn Kategorien vergeben, von denen sieben jährlich neu bestimmt werden. Die unterschiedlichen Kategorien spiegeln die Vielfalt der in der GEMA vertretenen Künstler und Stilrichtungen wider. So stehen Musikautoren der Ernstesten Musik (E) mit ihren Kollegen aus der Unterhaltungsmusik (U) gemeinsam auf einer Bühne. Feststehende Kategorien sind der Preis für das Lebenswerk, Nachwuchsförderung (dotiert mit 10.000 Euro) und das Erfolgreichste Werk. In den Kategorien Nachwuchsförderung und Lebenswerk werden die Preisträger jeweils im jährlichen Wechsel zwischen E und U geehrt. Die Auszeichnung in der Kategorie Erfolgreichstes Werk wird durch GfK Entertainment ermittelt.

Alle Preisträger und Nominierten werden mit ihrer Auszeichnung als Mitglieder in die Akademie Deutscher Musikautoren aufgenommen. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.musikautorenpreis.de** und **www.adma.de**.

Pressekontakt:

Nadine Remus, Kommunikationsmanagerin

E-Mail: **nremus@gema.de**, Telefon: +49 89 48003-583